

**Kurztitel**

Staatsgrundgesetz über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger

**Kundmachungsorgan**

RGBl. Nr. 142/1867

**Typ**

BVG

**§/Artikel/Anlage**

Art. 14

**Inkrafttretensdatum**

23.12.1867

**Abkürzung**

StGG

**Index**

10/10 Grundrechte, Datenschutz, Auskunftspflicht

**Text**

**Artikel 14.** Die volle Glaubens- und Gewissensfreiheit ist Jedermann gewährleistet.

Der Genuß der bürgerlichen und politischen Rechte ist von dem Religionsbekenntnisse unabhängig; doch darf den staatsbürgerlichen Pflichten durch das Religionsbekenntniß kein Abbruch geschehen.

Niemand kann zu einer kirchlichen Handlung oder zur Theilnahme an einer kirchlichen Feierlichkeit gezwungen werden, in sofern er nicht der nach dem Gesetze hiezu berechtigten Gewalt eines Anderen untersteht.

**Anmerkung**

vgl. Art. 7 B-VG, Art. 9 EMRK, BGBl. Nr. 210/1958

**Schlagworte**

Glaubensfreiheit, Teilnahme, Religionsbekenntnis, Genuss

**Zuletzt aktualisiert am**

15.11.2022

**Gesetzesnummer**

10000006

**Dokumentnummer**

NOR12000054

**alte Dokumentnummer**

N11867120730